

GEGENSTAND

Änderung der Satzung über die Erhebung von Marktgebühren für den Krämer- und Flohmarkt (Marktgebührenordnung) ab 01.01.2023 - Beschlussfassung

SACHVERHALT

Im Zuge der Umsetzung des § 2b UStG sind alle Einnahmen der Gemeinde Braunsbach beleuchtet worden und hinsichtlich ihrer Steuerbarkeit überprüft worden.

Die Gebühreneinnahmen für die Teilnahme am Braunsbacher Krämer- und Flohmarkt unterliegen ab 01.01.2023 der Umsatzsteuerpflicht. Um die Gebühren weiterhin rechtmäßig zu erheben, soll in die Satzung der Hinweis auf die Mehrwertsteuer aufgenommen werden.

Des Weiteren wurden keine größeren textlichen Änderungen vorgenommen, jedoch wurde der Passus mit dem Schweinemarkt weggelassen, da dieser heute und in Zukunft nicht mehr stattfinden wird.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

keine

BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat stimmt der Änderung der Satzung über die Erhebung von Marktgebühren für den Krämer- und Flohmarkt (Marktgebührenordnung) ab 01.01.2023 zu.

Anlage: Satzung über die Erhebung von Marktgebühren für den Krämer- und Flohmarkt (Marktgebührenordnung) ab 01.01.2023